

Herzlich willkommen

zum Forum:

Individuelle Förderung unter Einsatz des Tablets

Pia Brunner, Helke Grasmann , Esslingen, 17./18. Juli 2015



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Pia Brunner

**Fachlehrerin für Ernährung und Chemie
an der Helene-Lange-Schule, Mannheim**

Referentin für

übergreifende Fragen der individuellen Förderung an BS

Ref. 42, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Helke Grasemann

**Fachlehrerin für Mathematik und Informatik
an der Friedrich-List-Schule, Karlsruhe**



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Überblick

- ❖ **Motive für individuelle Förderung an BS**
- ❖ **Maßnahmen der individuellen Förderung an BS in BaWü**
- ❖ **Basismodell zur individuellen Förderung mit konkreten Beispielen aus dem Unterricht**
- ❖ **Beispiele aus dem Fach Mathematik zur Umsetzung der individuellen Förderung mit dem Tablet**
- ❖ **Vertiefung der individuellen Förderung**



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Motive für individuelle Förderung an BS

- **Koalitionsvertrag: „Individuelle Förderung, Verschiedenheit als Wert sowie das Prinzip der Chancengerechtigkeit sind die Leitgedanken unserer Bildungspolitik.“**
- **Enquetekommission „Fit fürs Leben in der Wissensgesellschaft – berufliche Schulen, Aus- und Weiterbildung“**
- **Zunehmende Heterogenität an den beruflichen Schulen**



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Zentrale Maßnahmen der individuellen Förderung

Kompetenzanalyse
Profil AC

Ganztagsangebot
an den berufsvor-
bereitenden
Bildungsgängen
und im BK I

Individuelle
Förderung an
Berufskollegs
und am BG

Seminarkurs/
Projektarbeit
in allen beruflichen
Vollzeitschularten

Selbstorganisiertes
Lernen (SOL)

Berufsfachschule
Pädagogische
Erprobung

Individuelle
Förderung in
der 2 BFS

Individuelle
Unterstützung
in der
Berufsschule
(IndUs)

Reform
des Übergangs
Schule-Beruf:
AV dual



BILDUNGSLAND



Enquete-Maßnahmen



Maßnahmen der IF



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Überblick

- ❖ **Motive für individuelle Förderung an BS**
- ❖ **Maßnahmen der individuellen Förderung an BS in BaWü**
- ❖ **Basismodell zur individuellen Förderung mit konkreten Beispielen aus dem Unterricht**
- ❖ **Beispiele aus dem Fach Mathematik zur Umsetzung der individuellen Förderung mit dem Tablet**
- ❖ **Vertiefung der individuellen Förderung**



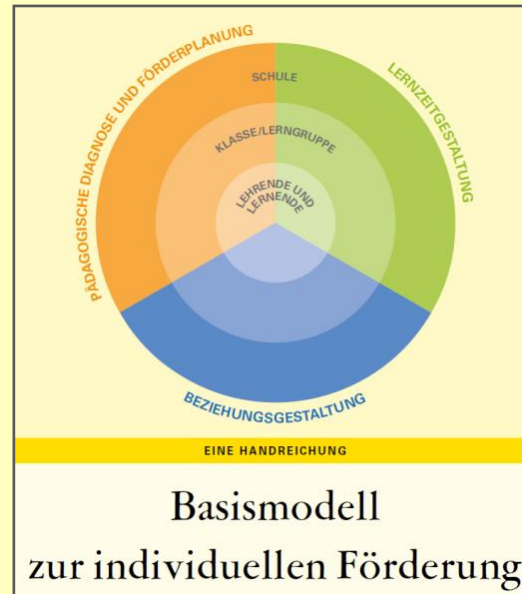
BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Das Basismodell zur individuellen Förderung an beruflichen Schulen



mit Homepage www.Individuelle-Foerderung-BW.de
www-if-bw.de

- Literatur
- Good-practice-Beispiele von Schulen
- Ansprechpartner an KM, RP, Seminaren
- Webseiten, Materialien



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Homepage: www.Individuelle-Foerderung-BW.de www.if-bw.de

ibs Landesbildungsserver
bw Baden-Württemberg

Schule in Baden-Württemberg

[Zum Kultusportal](#) [Zum Lehrerfortbildungsserver](#) [Zum Landesmedienzentrum](#) [Zum Deutschen Bildungsserver](#)

You are here: [Home](#) > [Unterricht](#) > [Pädagogik](#) > [Individualisiertes Lernen in allgemeinbildenden und beruflichen Schulen](#) > [Individualisiertes Lernen in allgemeinbildenden und beruflichen Schulen](#)

AKTUELLES

QUALITÄTS- UND SCHULENTWICKLUNG

LEHRKRÄFTE

UNTERRICHT

- Fächer / Fächerverbünde
- Fächerübergreifende Themen
- Bildungsstandards
- Pädagogik
 - Ideenpool Leseförderung
 - Sprachförderung
 - Prävention
 - Begabtenförderung
 - Förderung der motorischen Entwicklung
 - Suchtvorbeugung
 - Kooperation und Integration
 - Didaktik
 - Erlebnispädagogik
 - Schulprojekte
 - Schulentwicklung in BW
 - Spaß-Olympiade
 - Individualisiertes Lernen in allgemeinbildenden und beruflichen Schulen
- Individualisiertes Lernen**

SCHULARTEN

ELEMENTARBEREICH

BETEILIGTE

SERVICE

WEB-DIENSTE

WIR ÜBER UNS

Individualisiertes Lernen und individuelle Förderung

Was ist "individualisiertes Lernen"?
Wie zeigt sich "individuelle Förderung"?

Diese und viele weitere Fragen werden auf den folgenden Seiten - unterschieden in Themen für allgemeinbildende und berufliche Schulen - beantwortet.

Allgemeinbildende Schulen



[Individualisiertes Lernen an allgemeinbildenden Schulen](#)

Berufliche Schulen



[Individuelle Förderung an beruflichen Schulen](#)

SUCHE





BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Homepage: www.Individuelle-Foerderung-BW.de www.if-bw.de

AKTUELLES
QUALITÄTS- UND SCHULENTWICKLUNG
LEHRKRÄFTE
UNTERRICHT
SCHULARTEN
■ Grundschule
■ Werkrealschule und Hauptschule
■ Realschule
■ Gymnasium
■ Gemeinschaftsschule
■ Sonderschulen
■ Berufliche Schulen
Aktuelles
Berufsschule
Berufliche Vollzeitschulen
Bildungsstandards / Lehrpläne
Lehrerfortbildung
Materialien, Medien und zusätzliche Informationen
Methodik und Didaktik
Individuelle Förderung
OES
Projekte und Wettbewerbe
Prüfungsaufgaben
Wirtschaft
■ Schulartübergreifende Themen
ELEMENTARBEREICH
BETEILIGTE
SERVICE
WEB-DIENSTE
WIR ÜBER UNS

HOME	HANDLUNGSFELDER FÜR DIE PRAXIS	INDIVIDUELLE FÖRDERUNG IN DEN SCHULARTEN	UNTERSTÜTZUNG DER SCHULEN	MATERIALIEN UND DOKUMENTE
------	--------------------------------	--	---------------------------	---------------------------

Willkommen auf der Homepage zur individuellen Förderung an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg

Die Schülerinnen und Schüler an unseren beruflichen Schulen unterscheiden sich nach Vorwissen und Leistungsfähigkeit, nach sozialer Herkunft und Muttersprache, nach Interesse und Begabungen und sie lernen auf ganz unterschiedliche Weise. Diese Heterogenität hat in den letzten Jahren zugenommen.

Das Konzept der individuellen Förderung an beruflichen Schulen will dieser Heterogenität begegnen. Daher haben Lehrkräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung und des Kultusministeriums gemeinsam das

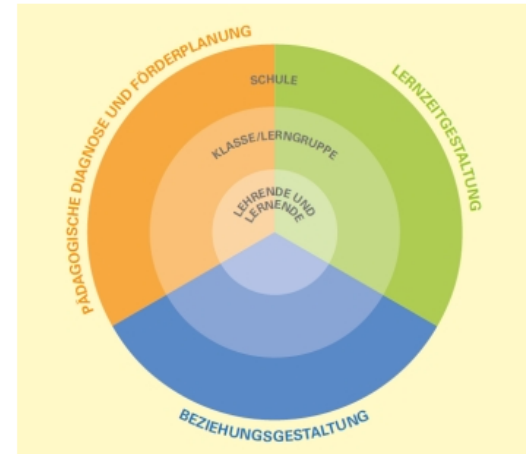
 **Basismodell zur individuellen Förderung an beruflichen Schulen** entwickelt.

Diese Homepage versteht sich als Ergänzung zum Basismodell. Hier finden Sie Unterrichtsmaterialien, good-practice-Beispiele von Schulen, Unterstützungsangebote, Literatur und Links und vieles darüber hinaus. Die Homepage hat zum Ziel, den Lehrkräften die praktische Umsetzung der individuellen Förderung im schulischen Alltag zu erleichtern. Allen Interessierten gibt sie die Möglichkeit sich schnell und gezielt zu informieren.

Wir werden die Homepage ständig weiterentwickeln und ergänzen. Wenn Sie dazu beitragen möchten, dann nehmen Sie bitte [hier](#) Kontakt mit uns auf.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und gute Erkenntnisse bei der Nutzung der Homepage.

*Referat Grundsatzfragen und Qualitätsmanagement beruflicher Schulen
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Baden-Württemberg*



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Homepage: www.Individuelle-Foerderung-BW.de www.if-bw.de

HOME	HANDLUNGSFELDER FÜR DIE PRAXIS	INDIVIDUELLE FÖRDERUNG IN DEN SCHULARTEN	UNTERSTÜTZUNG DER SCHULEN	MATERIALIEN UND DOKUMENTE
<h2>Materialien und Dokumente</h2>				
☰ Basismodell zur individuellen Förderung				
☰ Kongresse zur individuellen Förderung				
☰ Aus der Praxis der beruflichen Schulen Baden-Württembergs				
☰ Materialien für den Unterricht				
<ul style="list-style-type: none">▪ ☰ in allen Schularten▪ ☰ in den Schularten BFPE und AV dual (VAB, BEJ, 2BFS bzw. 1 BFS)				
☰ Individuelle Förderung an beruflichen Schulen - Literatur und Links				
☰ Materialien aus allgemeinbildenden Schulen Baden-Württembergs				
☰ Materialien aus anderen Bundesländern				
☰ Materialien aus deutschsprachigen Ländern				



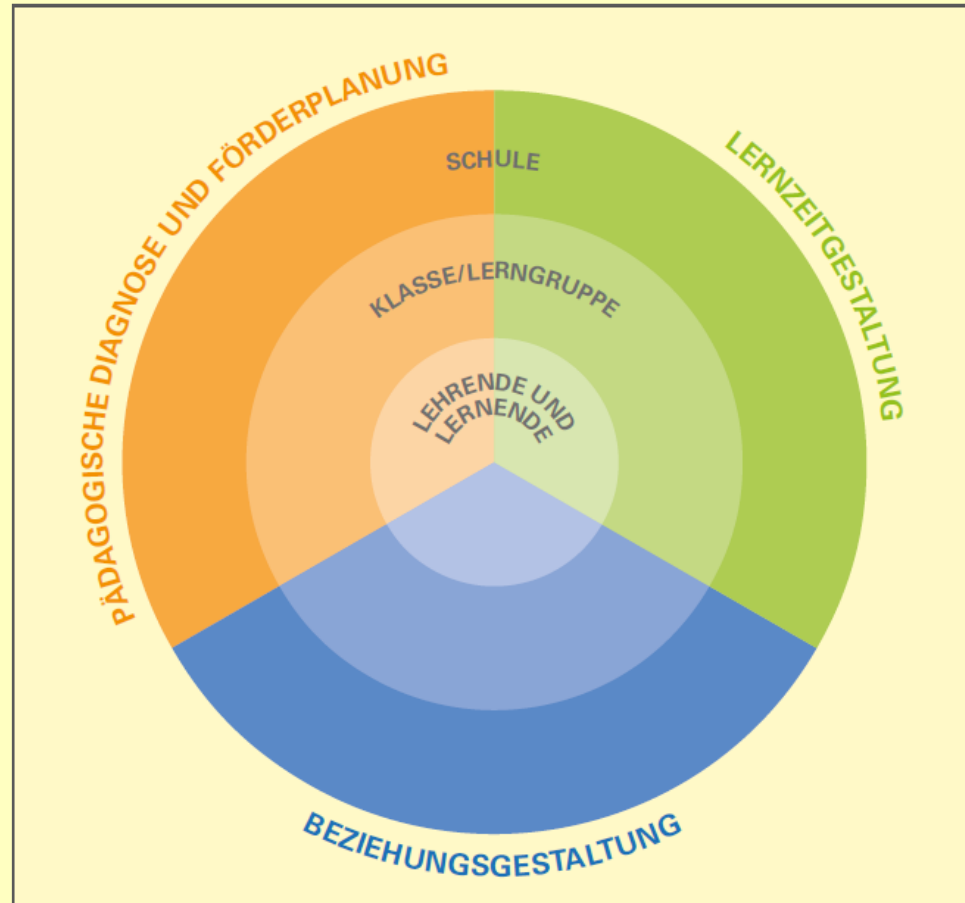
BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Das Basismodell zur individuellen Förderung an beruflichen Schulen



BILDUNGSLAND



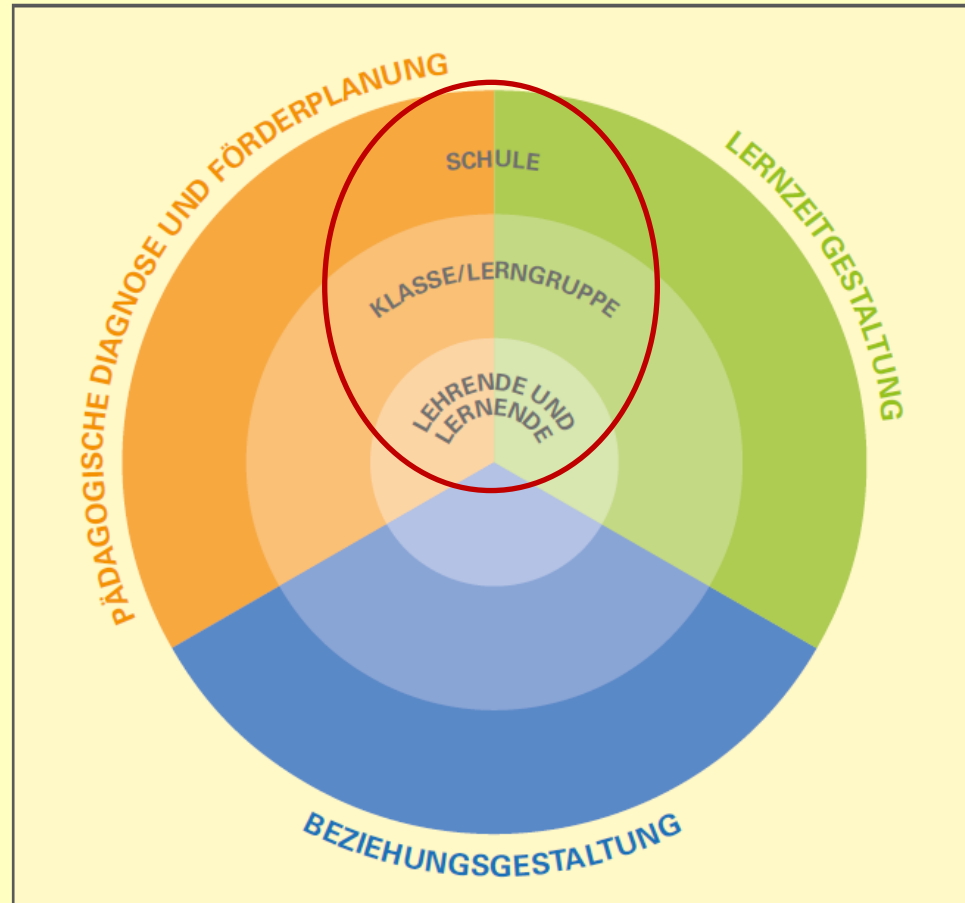
Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Wie gut kenne ich mich bereits in der individuellen Förderung (IF) aus?



Individuelle Förderung – Handlungsebenen



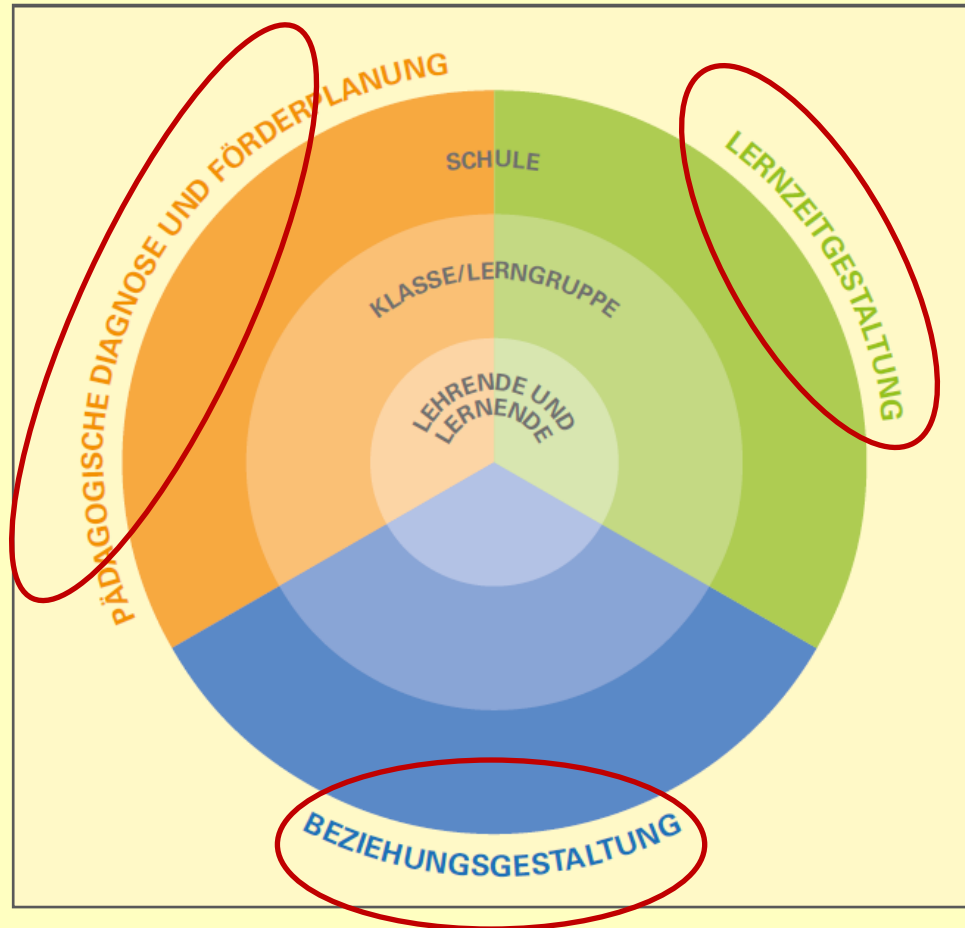
BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Individuelle Förderung – Handlungsfelder



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Individuelle Förderung – Handlungsfelder

Beziehungsgestaltung

**Pädagogische
Diagnose
und Förder-
planung**

Lernzeitgestaltung



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Voraussetzungen für gelingende individuelle Förderung



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Individuelle Förderung – Definition und Ziele

Individuelle Förderung an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg umfasst alle erzieherischen, pädagogisch-didaktischen und organisatorischen Handlungen und Maßnahmen, die die Lern- und Bildungsvoraussetzungen **der einzelnen Schülerin und des einzelnen Schülers** konsequent berücksichtigen.

Dabei werden deren Lernbedürfnisse, -wege und -möglichkeiten, Begabungen, Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen in den Blick genommen.

Zentrale Ziele sind,

- (1) **jeder Schülerin und jedem Schüler** die weitere Entfaltung ihrer bzw. seiner Persönlichkeit zu ermöglichen und
- (2) **allen Lernenden** zur Ausgestaltung ihrer Handlungskompetenz zu verhelfen.

Dabei sollen Schülerinnen und Schüler (3) zunehmend fähig werden, ihr Lernen selbst zu steuern und zu verantworten.



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

➤ Definition **Binnendifferenzierung** = innere Differenzierung

Lernzeit- gestaltung

Differenzierung zielt im Gegensatz zur Individualisierung nicht zwangsläufig auf das Individuum in seinen jeweiligen Voraussetzungen und Interessen, sondern bezieht sich auf merkmalsbezogene Gruppierungen in der Lerngruppe bzw. der Klasse. (Bohl 2011)



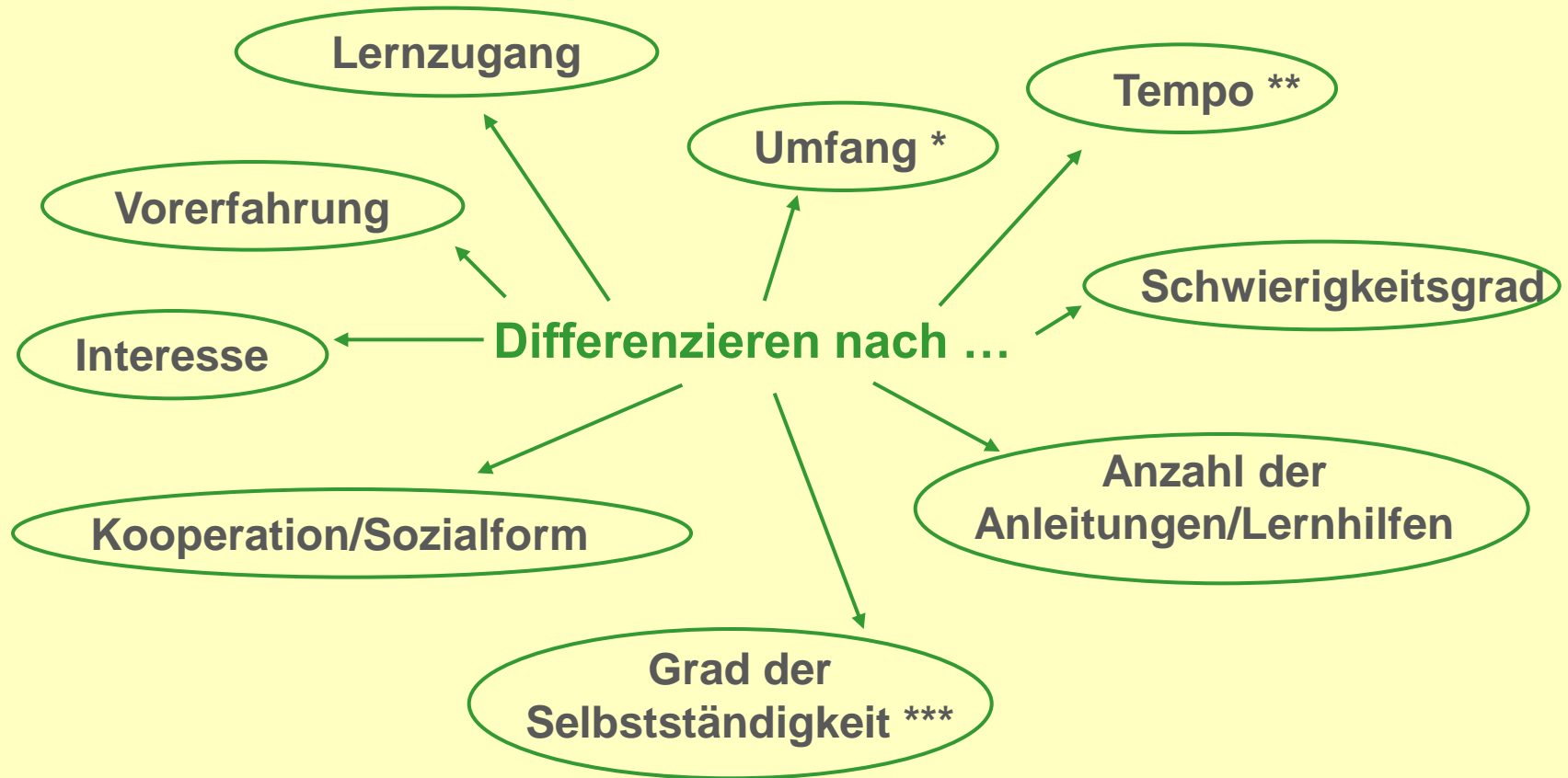
BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

➤ Definition der Binnendifferenzierung



* Die Mathebrücke: <https://demo-moodle.schule-bw.de/course/view.php?id=85>

** <http://lehrerfortbildung-bw.de/bs/bsueb/if/unterrichtsgestaltung/methodenblaetter/>

*** http://www.schule-bw.de/schularten/berufliche_schulen/oes/download/Handreichung_Praxisbeispiele-zur-individuellen-Foerderung_2011-04-04.pdf
Unterrichtsbeispiel: http://lehrerfortbildung-bw.de/bs/bsueb/if/unterrichtsgestaltung/unterricht/bsp_aktien/



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Binnendifferenzierung bedarf pädagogischer Diagnose!

- Ziel einer pädagogischen Diagnose : Kompetenzstand des einzelnen Lernenden identifizieren, um Passung zwischen Lernstoff und Lernendem zu optimieren.
- Pädagogische Diagnose war schon immer Kernaufgabe der Lehrkräfte.
- Wahl des Diagnoseinstruments: Je nach Ziel und Fokus der Diagnose.
- Gute Erfahrungen an HLS: Selbsteinschätzung der Lernenden, z. B. mit Tests, Bögen, Ich-kann-Listen (Umfang: wenige Minuten bis zu einer Doppelstunde).



Überblick

- ❖ **Motive für individuelle Förderung an BS**
- ❖ **Maßnahmen der individuellen Förderung an BS in BaWü**
- ❖ **Basismodell zur individuellen Förderung mit konkreten Beispielen aus dem Unterricht**
- ❖ **Beispiele aus dem Fach Mathematik zur Umsetzung der individuellen Förderung mit dem Tablet**
- ❖ **Vertiefung der individuellen Förderung**



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT